

Funktionierendes Netzwerk in der Jugendarbeit

Wismar – Seit nunmehr einem Jahr befinden sich der Wismarer Stadtjugendring und der Arbeitskreis Schule und Wirtschaft Wismar - Nordwestmecklenburg e. V., dessen Vorsitzender Klaus-Dieter Herms (60) ist, in den neuen Räumen in der Dankwartstraße 46 in Wismar. „Hier ist ein gut funktionierendes Netzwerk in der Jugendarbeit für Wismar und den Landkreis entstanden, Ideen und Projekte werden geboren und umgesetzt. Sie bringen den Schülern und auch den Unternehmen und Einrichtungen gleichermaßen großen Nutzen“, so Klaus-Dieter Herms. Weiter berichtete er, dass im Rahmen der Förderung „Stärken vor Ort“ von Schülern für Schüler eine Lehrstellenbörse und seit dem letzten Jahr auch eine Praktikumsbörse ins Leben gerufen wurden. Nähere Einzelheiten kann man unter der Internet-Adresse www.infoboerse-berufsstart.de erfahren.

Die Netzwerkpartner, der Stadtjugendring und der Arbeitskreis, werden an einem ge-

meinsamen Stand auch auf der diesjährigen Haneschau zu finden sein. Interessenten sind an diesem Stand mit seinen vielfältigen Angeboten und Informationen herzlich willkommen.

Den Arbeitskreis Schule und Wirtschaft gibt es als Verein seit 2005, derzeit sind 69 Mitglieder registriert. Sein vorrangiges Ziel: eine Verbindung zwischen Schulen und der Wirtschaft herzustellen. „In Zeiten demografischer Veränderungen ist es wichtig, dass die Schulabgänger in unserem schönen Mecklenburg-Vorpommern bleiben. Dabei stehen die Chancen gut, in unserer Region einen Ausbildungsplatz zu finden, denn die Unternehmen suchen dringend Berufsnachwuchs“, erläuterte Helms.

Auch in diesem Jahr wird im Herbst wieder eine Berufsinfobörse stattfinden. Dort werden sich insgesamt 65 Firmen und Hochschulen den jungen Leuten präsentieren und Ausbildungs-, Studien- und Praktikumsplätze anbieten. GeKo